

Südm metall**GP RACING**

SÜDMETALL SCHEDL GP RACING

Pressemitteilung

Motorradweltmeisterschaft / Moto3 / GP USA

Philipp Öttl verpasst Podium in Austin knapp

Die ersten drei Läufe zur Motorrad Weltmeisterschaft 2018 fanden auf drei unterschiedlichen Kontinenten statt. Vergangenes Wochenende ging es nach Nordamerika. Der Grand Prix der USA wird seit 2013 auf dem Circuit Of The Americas in Austin / Texas ausgetragen. Die Besonderheiten der 5,5 Kilometer sind der Höhenunterschied von 42 m, eine 1200 m lange Gerade und mit 20 Kurven die meisten im ganzen GP Kalender. Für die Fahrer ist es eine der anspruchsvollsten und körperlich anstrengendsten Strecken im 19 Rennen fassenden Kalender. Philipp Öttl vom Team Südm metall Schedl GP Racing hat sich nach dem unglücklichen Saisonbeginn eine Aufholjagd vorgenommen. Dementsprechend legte er in den drei Freien Trainings los und schloss diese auf dem siebten Rang ab. Nachdem es bis dorthin trocken war, gab es kurz vor dem Zeittraining einen leichten Regenschauer. Philipp kam mit den leicht feuchten Belag gut zurecht und schob sich zu Beginn auf Rang drei. Doch die Strecke trocknete schnell ab und der Ainringer kam als erster zum Reifenwechsel an die Box. Eine richtige Entscheidung. Der 21-jährige setzte sich gleich auf seiner ersten Runde an die Spitze und musste diese erst in den letzten Minuten abgeben. Philipp holte für den Endspurt nochmals neue Reifen und verbesserte sich wieder auf den zweiten Rang. Ein Fehler in seiner letzten Runde verhinderte eine weitere Verbesserung und der KTM Fahrer rutschte noch auf den elften Startplatz zurück. Am Renntag war der Himmel wolkenlos und es herrschten beste Bedingungen. Im Rennen startete Philipp sehr gut, musste jedoch in der ersten Kurve einem gestürzten Motorrad ausweichen. Dennoch beendete er die Startrunde auf Rang elf. Der einzige Deutsche WM Pilot kämpfte sich bis Rennhalbezeit auf Rang vier nach vorne. Ständig wechselten die Positionen in der Spitzengruppe. Philipp war dabei nie schlechter als auf Rang sechs. In der letzten Runde spitzte sich der Kampf um das Podium zu. Eine halbe Runde vor Ende quetschte sich Philipp beim Anbremsen an die dritte Stelle. Doch leider wurde er bei diesem Manöver nach außen abgedrängt und verlor drei Positionen. Bis zur Ziellinie konnte er nicht mehr kontern und holte sich mit Platz sechs seine ersten WM Zähler. Dabei verpasste er das Podium nur um 0,2 Sekunden. In zwei Wochen kehrt die Motorrad WM nach Europa zurück. In Jerez de la Frontera findet der Grand Prix von Spanien statt.

Philipp Öttl nach dem Rennen:

„Das Wochenende in Austin hat uns wieder in die richtige Bahn gebracht. Wir waren in allen Trainings konkurrenzfähig. Nur Details haben im Zeittraining und im Rennen zum ganz tollen Ergebnis nicht gepasst. Diese will ich noch optimieren. Dann können wir in Jerez unsere Aufholjagd weiter fortsetzen“

Ergebnisse:

1. Jorge Martin / SPA / Honda / 39`12.86
2. Enia Bastianini / ITA / Honda / 1.45
3. Marco Bezzecchi / ITA / KTM / 4.11
6. Philipp Öttl / GER / KTM / 4.37

WM Stand:

1. J. Martin / SPA / 55
2. A. Canez / SPA / 48
3. M. Bezzecchi / ITA / 43
14. P. Öttl / GER / 10

Südm metall



